

BURGENLÄNDISCHES VOLKSLIEDARCHIV

Ort:

Ödenburg

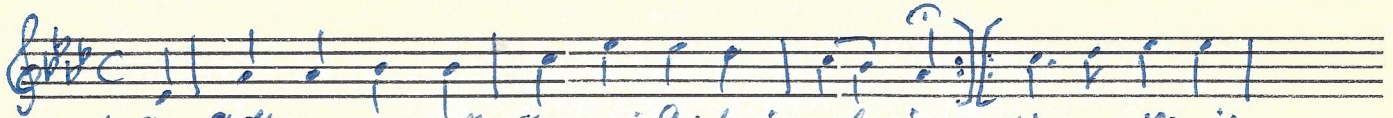
Überlieferer:

Josef Hahnenkamp

Aufzeichner und Einsender:

K. M. Kliss

152/32



1. Zu Gott empor soll nun mein Geist sich schwingen, diese will ich
die heilig-ste Drei-faltigkeit be-singen; Ehre ihr er-



preisen, Sei gelobt in Ewigkeit, heiligste Drei-faltigkeit!
weisen.

2. O Vater, der du in dem Himmel thronest,
im ewigen Lichte majestätisch wohnest;
der du voll Erbarmen
Schutz gewährst uns Armen. Sei gelobt...

3. Du sprachst in deiner Allmacht nicht:
"Es werde!" und alles ward, der Himmel
und die Erde
sind erfüllt mit Leben,
das du selbst gegeben.

4. Noch weiter geht des ewigen Vaters Güte;
er kommt mit seines Huld in unsere Mitte,
bei uns will er wohnen,
uns erhören, schonen.

5. Im Staube aber muß ich zu dir beten,
daß du zur Rettung aus der Sünde Ketten,
deinen Sohn gesendet,
Gnade uns gesendet.

6. Wir danken, Jesus, dir mit frohem Herzen,
daß du für uns ertrugst der Sünde Schmeißen,
selbst dein eignes Leben
hast für uns gegeben.

7. Das Himmelstor steht nun für alle offen,
du gläubig sind und lieben auf
dich hoffen.
Laß uns hingelangen
und den Lohn empfangen.

8. O heil'ger Geist, du ew'ger Gott der Stärke,
du Kraft verleihst zu jedem guten Werke,
laß uns nicht ermüden
auf dem Weg zum Frieden!

9. Das Kleid der Unschuld hast du uns
gegeben,
und uns geheiligt für das ew'ge
Leben;
Tugend soll uns hüten,
nichts uns irre führen.

10. Im Glauben Hoffen und im reinen Lieben
soll ich das Herz mit stetem Eifer üben;
alles soll dich ehren,
deinen Ruhm vermehren.

11. Dreieiniger Gott, Blick doch auf
deine Kinder,
erhöre uns, verschon uns reuige
Sünder!
dann wird von uns allen
ewig dir erschallen: Sei gelobt...